

- Änderungen nach Maß
- Strickwaren
- Kunststopfen
- Applikationen
- Ausbesserungen
- Reißverschlüsse
- Monogramme
- Web-Etiketten
- Gardinen, Tischdecken
- Bettwäsche
- Druckknöpfe, Stoffknöpfe
- Maßanfertigungen
- Spezialanfertigungen
- Individuelle Beratung

Ärmel kürzen mit Zwischennaht

Eine Spezialität der Schneiderei Burscheid

Man könnte meinen, Ärmel werden immer da gekürzt, wo sie zu lang sind: Eben dort, wo der Arm (die Hand) am Ende herauskommt. Aber manchmal geht dies aufgrund einer komplizierten Verarbeitung eben genau nicht. Wir kürzen trotzdem – nur einfach etwas anders ...

Eine zusätzliche Naht im Ärmel – aber das sieht doch nicht aus!? meinen viele meiner Kund(inn)en. Trotz einer mittlerweile umfassenden Fotomappe mit Arbeitsbeispielen bleibt häufig nach ein wenig Skepsis. Umso überraschter sind alle, wenn sie dann nach einer mutigen Entscheidung das Ergebnis sehen: „Als wär’s immer schon so gewesen!“

Manchmal ist es nahezu unmöglich, einen Ärmel dort zu kürzen, wo es zunächst am naheliegendsten erscheint. Eine aufwendige Verarbeitung mit eingeschnittenen Knopflöchern oder Druckknöpfen und Riegel lässt ein klassisches Kürzen am unteren Teil beispielsweise nicht zu.

Die Lösung: Wir nehmen ein Stück des Ärmels heraus und setzen den unteren Teil einfach wieder dran. Dabei entsteht zwar eine zusätzliche Naht – doch wenn diese verarbeitungstechnisch genau wie andere, schon vorhandene, Nähte aussieht, macht es den Eindruck, als hätte es der Hersteller genau so gewollt... Schauen Sie selbst:



vorher



nachher

Weitere Beispiele

